

Los 643



Auktion Fine Jewels & Watches

Datum 01.06.2021, ca. 15:57

Vorbesichtigung 27.05.2021 - 10:00:00 bis
31.05.2021 - 17:00:00

ROLEX
Daytona. Armbanduhr.

Herkunft: Schweiz.

Datierung: 2002.

Werk: Cal. 4130, automatischer Chronograph.

Gehäuse/Armband: Stahl, Oysterband matt/poliert, Cream-Dial, vormals weiß.

Gesamtgewicht: ca. 137,0 g.

Größe: Länge 21,5 cm, Ø 41,0 mm.

Gehäuse-Nr.: P297048.

Referenz-Nr.: 116520.

Beschreibung: Automatischer Chronograph, Sekundenanzeige bei "6", 12-Stunden- und Minutenzähler, Edelhstahlhülle, verschraubte Krone und Drücker.

Revision Wempe Januar 2018, Ersatz der Zeiger und der Stahlhülle.

Box, Garantiekarte von Mai 2002 anbei. Servicekarte Rolex Dezember 2017.

1 zusätzliches Bandedelement anbei.

Der Rolex Daytona Chronograph wurde speziell für Rennfahrer entwickelt und ist einer der berühmtesten Zeitmesser und ein begehrtes Sammlerstück. Heute ist die Stahl-Daytona für viele ein Objekt des Verlangens, auch weil Hollywoodstar Paul Newman eine frühe Variante des Modells trug.

Nicht nur das zeitlose Design zieht viele Sammler und Liebhaber an, auch ist die Uhr ein relevantes Stück Motorsportgeschichte. Am Strand von Daytona, Florida, fanden bereits ab 1903 Geschwindigkeitsrennen statt. Ab 1959 wurden die Rennen auf dem Daytona International Speedway abgehalten. Hier startete Rolex 1962 sein Engagement als offizieller Zeitnehmer und bereits ein Jahr später erschien der Cosmograph Referenz 6239. Den Beinamen "Daytona" gab Rolex ihm noch im selben Jahr, um seine Verbindung zu den Rennen zu verdeutlichen.

Im Jahr 1988 war die mechanische Uhr bereits ein Relikt aus alter Zeit; die Quarztechnik war die präferierte Wahl bei Zeitmessern. Rolex entschied sich in dieser Phase, die Daytona zur Automatikuhr weiterzuentwickeln. Das Werk stammte allerdings nicht aus eigener Fertigung, sondern von Zenith. Das El Primero Werk, das seit 1969 nahezu unverändert gebaut wird, wurde von Rolex stark überarbeitet, und nannte sich fortan Kaliber 4030. Das spiegelte sich

auch auf dem Zifferblatt wider. Aus dem Schriftzug "Oyster Perpetual Cosmograph Daytona" wurde "Superlative Chronometer Officially Certified".

In der Welt der Kunst ist es oft so, dass bestimmte Zufälle bei der Herstellung eines Stücks dieses noch wertvoller macht. Dies ist auch der Fall bei der hier angebotenen Uhr.

Zwischen den Jahren 2000 und 2002 brachte Rolex die Daytona 116520 auf den Markt, die mit dem ersten vollständig hauseigenen Kaliber 4130 ausgestattet wurde. Nach einigen Jahren stellte man fest, dass sich das Zifferblatt verfärbt: die hell-weißen Zifferblätter wurden off-white, crème oder sogar rosa. Da dies nur bei den ersten beiden Produktionsjahren auftritt, kann man davon ausgehen, dass entweder Rolex selbst oder der Lieferant dieses doch so glückliche Missgeschick wieder behoben hat.

In Anbetracht der Attraktivität und des Sammlerwertes von Farbwechsel-Zifferblättern zählt das Cream Dial Zifferblatt 116520 zu einer der begehrtesten Variationen der modernen Rolex-Produktion.

Der hier angebotene Chronograph kommt komplett mit seiner originalen Rolex-Box und Papieren.

Zustand: C.

Werk: guter Zustand, Revision 2017.

Zifferblatt: guter Zustand, leicht oxidiert, Zeiger verfärbt.

Gehäuse: sehr guter Zustand, leicht verkratzt, leichte Tragespuren, aufgearbeitet, Lünette ersetzt, Band Original, Politurspuren.

Taxe: 16.000 € - 20.000 €; Zuschlag: 65.000 €
